

Pressemitteilung

Sachsen-Anhalts erster großer Schritt für IT-Schulausstattung

- Bildungs- und Finanzministerium gehen gemeinsam voran
- Qualitätsstandards müssen langfristig verankert werden
- Effizienz muss bei IT-Ausstattung gewährleistet werden

Magdeburg, 27. Januar 2017

Zur gemeinsamen Vorstellung der IKT-Richtlinie zur IT-Ausstattung von Schulen durch Bildungs- und Finanzministerium Sachsen-Anhalt erklärt der Präsident der Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen-Anhalt e. V. Klemens Gutmann:

„Wir begrüßen das gemeinsame Vorgehen beider Ministerien in einer zentralen Frage der Zukunftsfähigkeit unseres Schulsystems. Jetzt muss sichergestellt werden, dass landesweit alle Schulen mit einheitlichen IT-Standards ausgestattet werden. Denn wir müssen alle Schüler und Lehrer in die Lage versetzen, die Anforderungen, die die Digitalisierung an gesellschaftliche und berufliche Teilhabe stellt, zu meistern. Nun ist es an den Schulträgern und den Ministerien die Ausstattung der Schulen zügig voranzutreiben.“

Marco Langhof, Vorsitzender vom Verband der IT- und Multimediaindustrie Sachsen-Anhalt e. V. ergänzt: „Auch wir sehen die Einigung positiv und befürworten die vorgelegte Empfehlung des Landes zur IT-Schulausstattung, insbesondere den Ansatz zur Schaffung standardisierter Lösungen. Schüler und Lehrer sowie Pädagogik und Schulorganisation müssen nun im Mittelpunkt stehen – nicht die Technologie. Ausgehend von den pädagogischen Zielen ist es nun wichtig – Schulen und Schulträger beim sinnvollen Einsatz von Technologie zu unterstützen. Effiziente und standardisierte Lösungen müssen dabei Lehrer und Schulträger entlasten. Nur so kommen wir zu einer zukunftssicheren IT-Infrastruktur, die den hohen Ansprüchen an digitale Bildung gerecht werden kann.“



Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen-Anhalt e. V. (AWSA)

Die AWSA sind die Dachorganisation aller Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände in Sachsen-Anhalt. Sie nehmen parteiunabhängig die sozial- und wirtschaftspolitischen Interessen der Mitgliedsverbände wahr. Gegenüber der Regierung, dem Parlament, den Behörden, Parteien, öffentlich-rechtlichen Körperschaften und anderen setzen sich die AWSA für die Mitgliedsbelange ein, nehmen Stellung und sind beratend tätig. Die AWSA sind Mitglied der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie e. V. (BDI).

Pressesprecher:

Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen-Anhalt e. V.

Herr Jan Pasemann

Humboldtstraße 14, 39112 Magdeburg

Tel. +49 (0)391-62 888 51,

Mobil: +49 (0) 152-54 59 47 69

E-Mail: pasemann@aw-sa.de